

---

Subject: Haarausfall mit 21

Posted by [Barry](#) on Sun, 29 Mar 2009 21:29:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

heyho,

vor etwa 10 Monaten habe ich bemerkt, dass ich langsam aber sicher immer mehr Haare verliere und diese auch sehr dünn werden. Bin dann kurz danach zu einem Hautarzt, der mir einen cortisonhaltigen Schaum verschrieben hat.

Meine Kopfhaut war leicht gerötet und juckte. Der Haarausfall wurde also auf ein Ekzem geschoben. Den Schaum nutzte ich heute immer noch. Das Jucken und die Rötung sind fast vollständig zurückgegangen, nur der Haarausfall leider nicht.

Seit Anfang des Jahres, also seit etwa 3 Monaten, nehme ich Finasterid, was bisher noch nicht zum Erfolg geführt hat. Wahrscheinlich sollte ich beim Fin aber etwas geduldiger sein.

So langsam kann ich immer mehr lichte Stellen entdecken. Besonders hinten am Hinterkopf. Je nach Lichtverhältnis kann man auf dem gesamten Kopf lichte Stellen erkennen. Wenn ich mit den Händen durch das Haar gehe, spüre ich aber seit einigen Wochen Stoppeln, die man aber nicht sehen kann. Was mich ein wenig wundert, an den Geheimratsecken ist nichts zu erkennen.

Ich bin mir nicht sicher, ob die Stoppeln ein positives Zeichen sind, dass Fin wirkt. Mir kommt es aber trotzdem so vor, dass es immer schlimmer wird. Diese Ungewissheit ist echt ein wenig niederschmetternd. Vielleicht hat ja hier jemand ein paar Tips für mich, wäre echt dankbar:-).